

## Protokoll: QLE Versammlung vom 29. Aug. 2022

Dauer: 18.30 – 21.00h

**Sitzungsleitung:** Daniel Blumer, Geschäftsführer

**Protokoll:** Carmen Blanke, Aktuarin

STIMMBERECHTIGT*	NICHT STIMMBERECHTIG
<b>ANWESEND</b>	<b>ANWESEND</b>
<b>Delegierte von Quartierorganisationen</b>	<b>Ständige Organisationen ohne Stimmrecht</b>
Hänkerbrünnli Leist Evelyne Roth	Graue Panther, Heidi Scheurer
SUB-Studentenschaft, Sophie Karrer, Julia Wess	Elternrat Länggasse, Thomas Supersaxo
Verein Kind, Spiel und Begegnung, Andreas Budliger	Vbg, Nina Müller
Quartier 3012, Matthias Nagel	Team Spielplatz Länggasse, Lara Wedekind
Via Felsenau, Doris Moser	Kirchgemeinde Matthäus, Karl Schwerer
Länggassblatt, Simone Prodolliet	
	<b>Quartierbewohner:innen</b>
<b>Parteidelegierte:</b>	Claudine Salamin
GFL Michael Mühlemann	Beat Wermuth
EVP Pascal Hunziker	Miquel Anjo
FDP, Bruman Thomas	
SP, Katharina Roth	<b>Geschäftsstelle</b>
	Daniel Blumer, Geschäftsführer
<b>ENTSCHULDIGT</b>	Carmen Blanke, Aktuarin
Ref. Kirche Bern, Joanne Sterckx,	
IG Äussere Enge, B. Schwendimann / M. Camenzind	<b>Vertreter:innen Verwaltung, Referrent:innen</b>
Leist der Engehalbinsel, Luise Menzi	keine
LAB Quartieroase, Myriam Neuhaus	
CVP, Orrin Agoues, Präsident	<b>ENTSCHULDIGT:</b>
GB, Anita Geret	Susanna Krähenbühl, Uni Bern
GLP, Pascal Feldmann	
GAP, Regula D. Bosshard	
Gartenverein Enge, Dominik	
SVP, Beuchat Henri	
<b>VAKANTE SITZE</b>	
JA!	
TOJ	

\*Pro stimmberechtigte Organisation/Partei kann auch bei Mehrfachanwesenheit an Delegierten nur 1 Stimme abgegeben werden

**Total stimmberechtigte Delegierte: 10**

**Total Anwesende 21**

### Traktanden

- 1 Begrüssung und Traktanden
- 2 Genehmigung Protokoll letzte DV vom 27. Juni 2022
- 3 Themen und Schwerpunkte, Quartiereinbezug, Anpassungen QLE 2022-24
- 4 Infos VBG
- 5 Infos GF und Vorstand an die QLE
- 6 Zusätzliche Rückmeldungen aus den AGs an die QLE
- 7 Varia & Infos Delegierte/GF

**Sitzungsleitung:** Daniel Blumer, Geschäftsführer

**Protokoll:** Carmen Blanke, Aktuarin

Daniel Blumer begrüsst die Delegierten und Teilnehmenden. Heute sind keine Gäste der Stadt anwesend (evtl. im Dez. 22 wird Frau Teuscher dann anwesend sein). Eine digitale Übertragung wird es aufgrund des Workshopcharakters zu Beginn nicht geben können.

## 1. Traktandenliste

### **Beschluss**

Die Traktandenliste wird genehmigt

## 2. Protokoll vom 27. Juni 2022

### **Beschluss**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und C. Blanke gedankt. Kleine Anpassung vom letzten Protokoll betr. Anwesende: Andreas Budliger war nicht anwesend, dafür Stellvertretung: Myriam Bertsch (für Verein Kind, Spiel und Begegnung, daher gleiche Anzahl Stimmberechtigte).

## 3. Themen und Schwerpunkte, Quartiereinbezug, Anpassungen QLE 2022-24

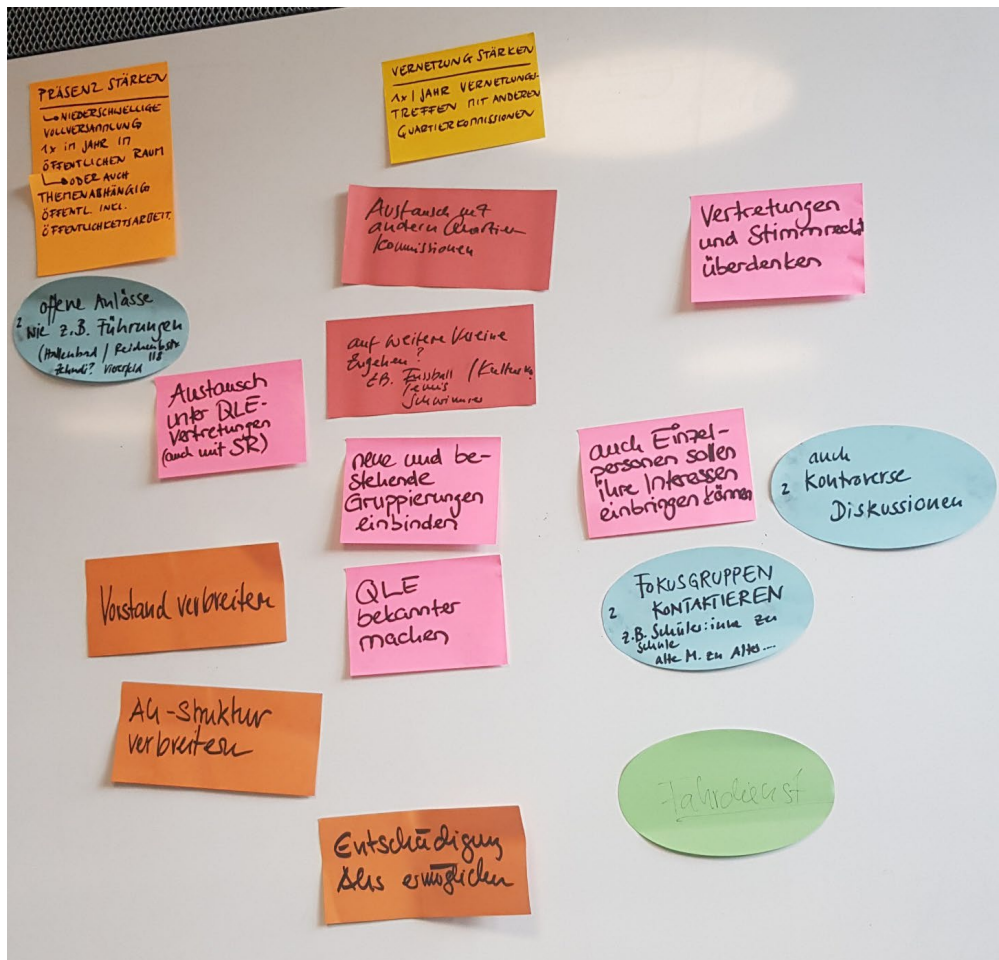
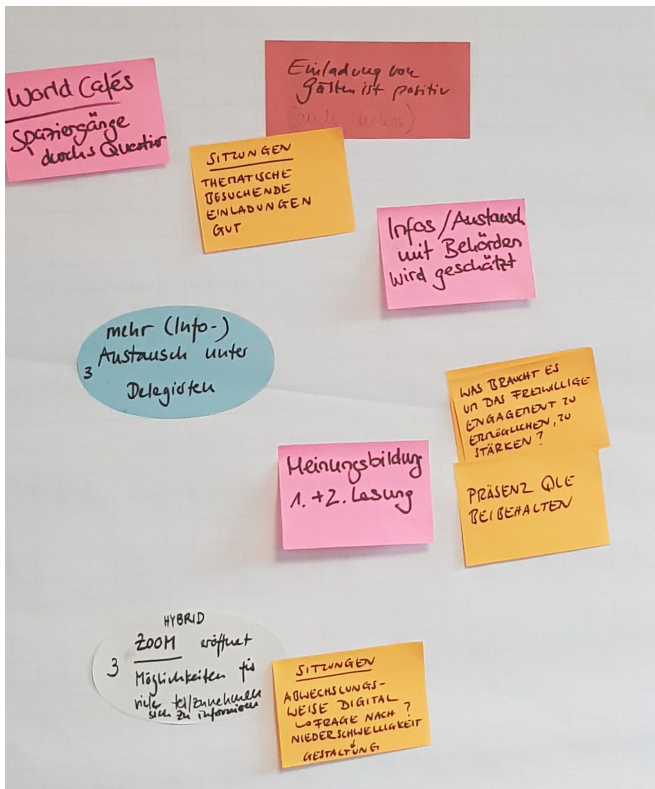
Welche Themen und Schwerpunkte setzen wir uns? Daniel Blumer nutzt die Gelegenheit an der heutigen Sitzung, um über die Themenschwerpunkte für das nächste Jahr und über die Arbeit der QLE generell zu reden. Diese Diskussion werde auch im Zusammenhang mit einer möglichen Fusion von Bern und Ostermundigen geführt. Auch dort überlege man sich, in welcher Form die Quartierbevölkerung in den politischen Prozess miteinbezogen werden kann. Die Schwerpunkte der Arbeit der QLE sollen die Themen Verkehr/Sicherheit, Schulraum und Freiraum und die sozialen Themen des Stadtteils sein. Die QLE solle aber auch Themen wie Wohnungspolitik/Gentrifizierung, alte Menschen im Quartier und das Thema Ökologie/Begründung/Bodenentsiegelung aufgreifen und dazu Spezialist:innen einladen. Auch die Überbauung im Mittelfeld/Viererfeld und deren Integration im Stadtteil sollte von der Quartierkommission weiterverfolgt werden. In die gleiche Richtung ging der Hinweis, die Entwicklung der grossen Infrastrukturbauten, des zukünftigen Bahnhofs und der neuen Schwimmhalle im Neufeld und deren Auswirkungen auf die Verkehrsströme weiter auf der Agenda zu behalten.

Wie QLE noch breiter verankern und stärken?: Die Delegierten machen zahlreiche Vorschläge, wie die QLE noch breiter verankert und gestärkt werden könnte. Bisher treffen sich die Delegierten 7x im Jahr zu einer öffentlichen Versammlung. Mehrere Delegierte schlugen vor, das Gremium mehr zu öffnen und mehr Präsenz im Quartier zu markieren. Zum Beispiel indem die QLE einmal im Jahr eine öffentliche «Vollversammlung» abhält oder dass sie vermehrt offene Anlässe, zum Bsp. Führungen, organisiert.

Es wurde darauf hingewiesen, dass das Gremium oft sehr homogen wirkt. Dies zeige sich darin, dass bei Abstimmungen häufig Einstimmigkeit herrscht. Deshalb solle das Gremium diverser und kontroverser gemacht werden. Weitere Vorschläge bezogen sich auf die Strukturen. Der Vorstand von heute 3 Personen sollte vergrößert oder die Struktur der Arbeitsgruppen verbreitert werden. Auf Interesse stiess auch der Vorschlag, sich regelmässig mit den Quartierorganisationen der anderen Stadtteile auszutauschen.



Zum Schluss diskutierten die Anwesenden, wie die Delegiertenversammlungen der QLE noch attraktiver gestaltet werden könnten. Dazu gab es zuerst einmal Lob für die aktuelle Form. Das Einladen von Behörden und Fachpersonen wird sehr geschätzt. Auch die hybride Form, die sich während der Pandemie entwickelt hat, wird geschätzt und sollte beibehalten werden. So könnten sich Interessierte auch von zu Hause aus zuzuschalten und die Sitzungen mitverfolgen. Verschiedene Delegierte könnten sich vorstellen, in diesem Gremium ab und zu auch Ortstermine vorzunehmen. Ganz generell würde mehr Informationsaustausch unter den Delegierten geschätzt.



#### 4. Infos VBG

Nina Müller informiert über die Quartierarbeit Stadtteil 2:

-	Quartieraustausch Aaregg, Tiefenau und hintere Engehalde
-	5 Arbeitsgruppen & diverse Anlässe, Flohmarkt im Mai und im Aug., weitere Folgen
-	Quartiernacht: Feb., März, April, Mai, Juni, weitere folgen auf jeden Fall
-	Ein grosses Merci auch für die Bereitstellung der Tageskarte
-	Quartierfest: August
-	Eine Angebotsübersicht ist in Bearbeitung in Kooperation mit dem Leist Engehalbinsel
-	Quartierräume: Austausch und Besichtigung (Kita, Tagi, Tagesschule)
-	Ein Quartier begegnet sich: Fr. 2.9 ab 17 Uhr 30 und Fr., 25.11. auch ab 17:30 Uhr
-	Siedlung Viererfeld: bisher ca 20 BewohnerInnen, Stelle per 1.9.22 / 1.10.22 zu 60% ausgeschrieben (soziokulturelle Animation)., finanziert durch refbejuso, koordiniert durch KG Matthäus, Kerngruppe (Stadt, Heilsarmee, Verein Vorfeld, VKSB, KG Matthäus/Paulus, Burgerspittel, Quartierarbeit)
-	Teamkonstellation Quartierarbeit: per Ende Sept. beendet Nina ihre Tätigkeit, Nina Müller lädt dazu zum Abschiedsapero ein: byebye Stadtteil 2 am 21.9.22 18 - 21 Uhr in Lo Snag Bar ein.

#### 5. Infos GF und Vorstand an die QLE

Daniel Blumer: Susanna Krähenbühl: beendet ihre Tätigkeit am 15.12., Nachfolge von ihr ist Stefan Rufer ab 1.11.22.

Schulraumplanung und Aula: Antrag Aula 2023: Ein Brief der Quartierkommission an den Gemeinderat hat überraschend schnell konkrete Ergebnisse gebracht. Anfangs Juli forderte die QLE, dass bis Ende 2022 ein Standortentscheid für die zukünftige multifunktionale Aula für den Stadtteil 2 gefällt und dass diese bis 2033 realisiert wird. Der Stadtrat nahm das Anliegen bereits in seiner Sitzung vom 7. Juli auf. Im Zusammenhang mit der Beratung über den Projektierungskredit für die neue Volksschule und die Sportanlagen auf dem Viererfeld wurde beantragt, in diesem Umfeld Raum für eine auch vom Quartier nutzbare Aula vorzusehen. Mehrere Parteien bzw. Quartiervertreter:innen engagierten sich für das Anliegen. Der Stadtrat stimmte dem Antrag schliesslich grossmehrheitlich zu und beauftragte den Gemeinderat mit der Umsetzung. Damit ist ein erster Schritt auf dem langen Weg zu einem multifunktionalen Raum für die Schulen und das Quartier getan.

Prüfung, ob prov. Aula Kirche Matthäus akzeptiert und machbar ist: Die Akzeptanz eines Aula-Propositoriums Matthäuskirche mit SK/ER/Schulleitung ist abzuklären. An der DV vom 29.8. soll entschieden werden, ob der Antrag dem Gemeinderat unterbreitet wird.

Auskunft zur Bewältigung Zuwachs Schule Rossfeld: Wie hoch ist der Schulraumbedarf aufgrund des Projekt Reichenbachstr. 118 und welche Massnahmen wurden getroffen, dass angesichts der vielen Familienwohnungen genügend Schulraum zur Verfügung steht.

## **6. Zusätzliche Rückmeldungen aus den AGs an die QLE**

### **AG Stadtökologie und Wohnumfeldaufwertung**

In Zusammenhang mit dem EWB Projekt: EWB Entsiegelung / WUV TBA – AG Stadtökologie (Brief Stadt Bern Junkerngasse am 25.3.22 Stadtökologie mit Wohnaufwertung verbinden (Mehrwert), Mathias und Thomas haben sich gemeldet. Die Stadt Bern schafft 3 neue Stellen. Es werden 35 km Strasse wird aufgerissen. Diese sollen in Zukunft nicht mehr einfach wieder versiegelt werden. Allerdings kommt für die Länggasse das seitens QLE eingebrachte Anliegen vielfach zu spät. Da sind die Baugesuche schon durch. Es geht jetzt noch darum, das Beste herauszuholen, wo möglich.

## **7. Varia & Infos Delegierte / GF**

14.9.: Führung durch Neubau Schwimmhalle Neufeld: Treffpunkt vor Haupteingang, Alte Buswendeschleife Neufeld

Carmen Blanke muss leider ihre Aufgabe als Aktuarin ab 2023 abgeben, da sie in ihrem Wohnort ein Präsidentenamt übernommen hat. Das Amt der Aktuarin umfasst das Verfassen des Protokolls der QLE-Sitzungen und das Aufladen von Unterlagen auf der QLE-Website. Wer möchte das Ämtli übernehmen?

Andreas Budliger Info vom Viererfeld: Der Verein Quartieroase Bern wird sich auflösen, d.h. die übrigen Vereine, die dort noch mitmachen und das Viererfeld erleb- und nutzbar machen, suchen weitere engagierte Personen für eine aktive Beteiligung. Der Verein Kind, Spiel und Begegnung im Länggassquartier und der Trägerverein Vorfeld Viererfeld verteilt Flyer zum Anlass *Endsommer Fest Vorfeld Viererfeld*.

Thema Mobilität: Fahrverbot im Muraltweg wurde aufgehoben zur Zähringerstr, ist ein stark frequentierter Weg; für Kinder, sehbehinderte und ältere Leute ist es immens gefährlich. Warum die Stadt diese so umgesetzt hat, ist wirklich fraglich (vom Tierspital bis zur Zähringerstr.)

Peter Bachmann informiert alle Beteiligten, dass kommende Woche die Quartierzeitung (Grossauflage) wieder an alle Haushalte vom Quartier versandt wird. Vielen Dank.

### **Termine und nächste Versammlung:**

31.10.2022 QLE mit Thema Verlängerung Tangentallinie Bümpliz Stadtteil 2 und Projekt Mathäus Kinderhaus

5.12.2022: evt. nimmt Gemeinderätin, Frau Franziska Teuscher zur Thematik Schulraumplanung; weitere Themen: Budget QLE 2023 – evtl. am 5.12. Aperó (evtl. auch Gäste, MA von weiteren Behörden einladen).